

Patotra.com (Travel family magazine)

Article about Ithaca (by Ellen Gromann-Goldberg)

Publication date: Juli, 2018

Publishing: <https://www.patotra.com/ithaka-insel-ionisches-meer-reisetipp/> (blog article)

EUROPA ASIEN AMERIKA AFRIKA STÄDTE HEIMAT HOTELS BLICKWINKEL

22. Juli 2018

## Ithaka – Inselträumchen im ionischen Meer



Die kleine Insel Ithaka im ionischen Meer besticht durch viel Natur und Ursprünglichkeit. Grosse Touristenmassen sucht man hier vergebens. Die Einwohner leben hauptsächlich vom Olivenöl, Honig, Wein, Fischfang und vom Tourismus. Ein Reisetipp.

---

**Z**ehn Jahre lang irrte Odysseus auf dem Meer herum, bevor er wieder in seiner Heimat Ithaka bei seiner Frau Penelope und seinem Sohn Telemach ankam. Wobei so ganz gesichert ist das nicht, ob er tatsächlich auf der ionischen Insel Ithaka landete. Die Nachbarinsel **Kefalonia** beharrt drauf, dass Odysseus ihr gehöre. Ich gehe, da Homer Ithaka in seinem Epos nennt, einfach davon aus, dass die rund 3000 Bewohner von Ithaka Recht haben und dass ihre Insel die Heimat des Odysseus war.

Eine Büste auf dem zentralen Platz des Ortes erinnert an den seefahrenden Inselhelden. Auf Tafeln erfährt man mehr über seine 10 jährige, abenteuerliche Irrfahrt, die ihn bis nach Sizilien zum Zyklopen führte.

## Süsse Köstlichkeit Rovani

Eines ist aber sicher: Hätte Odysseus Maria und vor allem auch ihre süsse Köstlichkeit Rovani gekannt, hätte er sich nicht so viel Zeit gelassen um nach Ithaka zurück zu kommen.

Maria ist die 48 jährige Besitzerin des *Café Margarita* im kleinen Ort Stavros. Gemeinsam mit ihrem Mann Makis zaubert Maria in der Küche ihres Cafés die klebrig süsse Inselfpezialität Rovani aus Reis, Honig und Olivenöl. Ursprünglich war Rovani ein Hochzeitskuchen. „Der Reis steht für die Wurzeln, die das Paar bekommen soll, das Olivenöl für ein ruhiges Leben und der Honig für ein süsses Leben“, verrät Maria, während sie stolz ihre Spezialität präsentiert. Die hätte Sie mal Odysseus vor seiner Abreise geben sollen!



# Ithaka, die kleine Ruhige

Ithaka, oder Ithaki, wie die einheimischen ihre Insel nennen, ist eine kleine, ruhige und sehr grüne Insel. Nur 96 Quadratkilometer ist die Insel gross. Unzählige geschützte Buchten kennzeichnen die Küstenlinie der hügeligen Insel.



Viele der Buchten können nur mit dem Boot erreicht werden.

Die höchste Erhebung ist der Berg Niritos mit 809 Metern über Meer. Zypressen, Olivenbäume, Pinien und wild wachsende Kräuter, allen voran der Thymian, verleihen der Insel ihr überraschend grünes Gesicht.

Die Bewohner von Ithaka leben von Olivenöl, Honig, Wein, Tourismus und vom Fischfang. Ithaka ist eine beschauliche Insel. Touristenmassen und Bettenburgen gibt es hier nicht. Dafür aber viel unberührte Natur und kleine gemütliche Fischerdörfer.

# Das Fischerdörfchen Kioni

Eines davon ist Kioni im Südosten von Ithaka. Einladende Tavernas und kleine Geschäften säumen die ruhige Bucht.



Ein Ort zum verweilen! Zum Beispiel in der *Taverna Mythos*, bei einem kühlen Weisswein oder Ouzo und fangfrischem Fisch.

## Der Hauptort Vathi

Etwas lebhafter, aber immernoch sehr beschaulich, geht es in Vathi zu. Vathi ist der Hauptort Ithakas. Rund 1'200 Einwohner hat der Ort. Hier trifft man sich schon zu früher Stunde auf einen Kaffee in einem der zahlreichen Cafés und Restaurants rund um den Hafen.



In der *Bäckerei Spathis* bekommt man gleich die passenden süßen und herzhaften Köstlichkeiten. Zum Beispiel die typischen, mit Schafskäse, Spinat oder Fleisch gefüllten Blätterteigtaschen.

Kleine, hübsche Lädchen mit Bekleidung und Souvenirs locken hier auf Entdeckungsjagd zu gehen. Vathi ist ein bunter Ort, der viel Lebensfreude ausstrahlt.



In Vathi befindet sich auch das *archäologische Museum* und am Hafen thront eine Statue des berühmten Inselsohnes Odysseus.



Vathi vorgelagert ist die heute unbewohnte, kleine *Insel Lazareto*, die, wie es der Name bereits verrät, in früheren Zeiten Ankömmlingen aus Übersee als Quarantänestation diente.

# Das Kloster von Kathara

Von Vathi aus windet sich die schmale Strasse zum *Kathara Kloster* hinauf, das auf 600 Meter über Meer liegt. Im Kloster selbst befindet sich eine Kirche mit beeindruckenden Ikonen.



Der Ausblick über die Insel von dort oben ist traumhaft und die etwas abenteuerliche Anreise wert.



# Wie kommt man nach Ithaka?

Nachdem es Odysseus so schwer gefallen ist, seine Insel wiederzufinden, haben wir es heute wesentlich einfacher nach Ithaka zu kommen. Ich habe Ithaka im Rahmen einer Reise nach Kefalonia kennengelernt, das bequem mit dem Flugzeug zu erreichen ist. Von dort habe ich einen *Tagesausflug* nach Ithaka unternommen. Ich könnte mir aber auch gut vorstellen, länger dort zu bleiben.

Die Fähre nach Ithake legt im Hafen von Sami auf Kefalonia ab. Ithaka kann ausserdem mit der Fähre von Patras oder von Lefkada erreicht werden.

## Fährverbindungen

# Für wen lohnt sich eine Reise nach Ithaka?

Ithaka ist der ideale Ort für Menschen, die Ruhe, viel Natur und das ursprüngliche Griechenland suchen. Die Menschen sind freundlich und aufgeschlossen und man kommt hier noch leicht in den Kontakt mit den Einheimischen.

Für nur einen Tag ist Ithaka eigentlich viel zu schade. Ich habe es sehr bedauert, dass ich die Insel nicht abends erleben konnte, nachdem die Boote die Tagestouristen wieder abgeholt haben. Odysseus Sehnsucht nach seiner Heimat kann ich allzu gut nachvollziehen.

In diesem Sinne wünsche ich Euch, dass Ihr immer sicher an Euren Zielen ankommt und falls ihr Euch verirrt, wünsche ich Euch eine Irrfahrt voller unvergesslicher, spannender Entdeckungen!

Mit sonnigen Grüßen,

*Eure Patatra*